

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **107 (1989)**

Heft 41

PDF erstellt am: **21.10.2017**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Zum Titelbild

### Dalabrücke

Strassenbrücke über die Dala zwischen Leuk und Varen im Wallis.

**Bauherr:**  
Staat Wallis

**Experten:**  
Herr J.-C. Badoux, Prof. ETHL  
Herr F. Descœudres, Prof. ETHL

**Projekt:**  
Ingenieurbüro Zumofen & Gienz, Leukerbad/Steg  
Zwahlen & Mayr SA, Aigle

**Ausführung:**  
Rhônebau AG, Turtmann  
Zwahlen & Mayr SA, Aigle  
Giovanna Frères A., Monthey

Die Verbundbrücke mit Schrägstützen hat eine Gesamtlänge von 209 m. Die Schrägstützen ermöglichen eine Aufteilung der Spannweite in drei Felder. Die Randfelder haben eine Länge von 62 m und das Mittelfeld eine Länge von 85 m. Die Schrägstützen sind 51 m lang. Sie sind eingespannt in den Kästen des Brückentisches und gelenkig gelagert am Stützenfuss.

Die Metallkästen in einem Abstand von 7 m tragen die Brückenplatte aus Beton. Verbunden mit dieser Platte ergeben sie eine sogenannte Verbundkonstruktion aus Stahl und Beton.

Die Brücke ist eine Gerade mit einem Längsgefälle von 5,4%

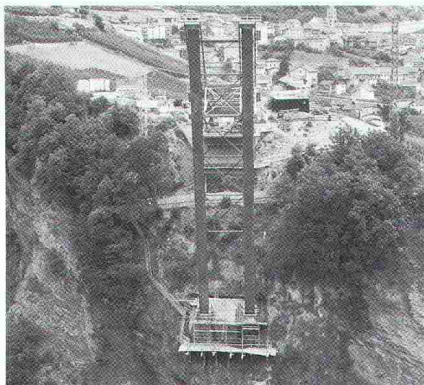
Gewicht der Metallkonstruktion: 950 Tonnen  
Mit ihren zahlreichen und aufsehenerregenden Bauwerken hat sich Zwahlen & Mayr SA einen Namen als dynamisches Stahlkonstruktionsunternehmen gemacht und bewiesen, dass es seine grosse Erfahrung und neueste Spitzentechnologie gezielt einsetzen kann.

Zwahlen & Mayr SA ist eine bedeutende Baufirma in der französischen Schweiz. Sie belegt eine führende Position in der Konstruktion von kombinierten Eisenbahn- und Strassenbrücken sowie im Bau von grossangelegten Gebäudekomplexen, die hohes technisches Wissen und entsprechendes Können erfordern.

Lösungen, die überzeugen.

## ZM

Zwahlen & Mayr SA  
Société d'études et de constructions  
métalliques  
CH-1860 Aigle



## Inhalt

<b>Zeitfragen</b>	<b>Innovationsförderung im SIA</b> <i>J. W. Schregenberger, Horgen</i>	1099
	<b>Die Maschine - Antrieb und Spielball der Entwicklung der menschlichen Gesellschaft</b> <i>A. Jacob, Schaffhausen</i>	1101
<b>Werkstoffe</b>	<b>Korrosion und Korrosionsschutz im Bauwesen</b> <i>H. Böhni, Zürich</i>	1106
<b>Maschinenbau</b>	<b>Pumpensumpfbemessung in Abwasserpumpwerken</b> <i>I. V. Dašek, Oberengstringen</i>	1107
<b>Bautechnik</b>	<b>Beton und Umweltschutz</b>	1113
<b>Wettbewerbe</b>	<b>Bibliothèque de France (D). Schweiz. Bankverein, Biel (D). Schulhaus und Kindergarten, Gossau ZH (E). Erweiterung Schulanlage Stadel ZH (E). Wohnüberbauung Laax GR (E). Öffentliche Bauten, Stetten AG (E). Schulhaus und Feuerwehrdepot, Tägerwil SH (E). Seniorenzentrum, Meilen ZH (E). Seniorenwohnungen, Oensingen SO (E). Erweiterung Schulanlage, Ufhusen LU (E). Überbauung Jungfraustrasse, Interlaken BE (A). Schul- und Sportanlage Wies, Heiden AR (A). Öffentliche Gebäude, Pazzallo TI (A)</b>	1117
<b>Aktuell</b>	<b>Bevölkerung auf dem Land wächst. Schwankendes Gewicht der privaten Bautätigkeit. Beruhigung in der Bauwirtschaft? Erste 12er-Gondelbahn im Bündnerland. Unternehmenserfolg durch Personalentwicklung</b>	1122
<b>Hochschulen</b>	<b>Weiterbildung im Bauingenieurwesen</b>	1123
<b>SIA-Mitteilungen</b>	<b>Vielfältiges Angebot des SIA. Vernehmlassung von SIA-Normen. Séances d'information «L'énergie dans le bâtiment». Fachgruppen. FAA: SIA und Entwicklungszusammenarbeit. FGF: Menschenkenntnis. Sektionen. Bern: Ausstellung A. Cruz/A. Ortiz</b>	1124
<b>B-Seiten</b>	<b>Laufende Wettbewerbe und Ausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft. Veranstaltungen</b>	B 193-196
<b>Impressum</b>	<b>am Schluss des Heftes</b>	

## Ingénieurs et architectes suisses

<b>Numéro 18/89</b>	Rédaction: En Bassenges, 1024 Ecublens, tél. 021/693 20 98	
<b>SIA</b>	<b>La SIA à Genève</b> <i>par Jean-Claude Badoux</i>	405
<b>Acoustique</b>	<b>Atténuation du bruit par des espaces intermédiaires</b> <i>par Jean Stryjenski</i>	407